Zeitschrift: Fachzeitschrift Heim
Herausgeber: Heimverband Schweiz
Band: 71 (2000)
Heft: 3

Vorwort: Editorial : liebe Leserinnen, liebe Leser
Autor: Ritter, Erika

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 15.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Verantwortlich
Dr. Hansueli Mösle, Zentralsekretär

Redaktion
Erika Ritter (rr), Chefredaktorin
Korrespondenzen bitte an:
Redaktion Fachzeitschrift Heim
HEIMVERBAND SCHWEIZ
Postfach, 8034 Zürich
Telefax: 01/385 91 99

Ständige Mitarbeiter
Karin Dürr (ka); Patrick Bergmann (pb);
Reimar Halder (rh); Adrian Ritter (ar)
Redaktionsschluss:
Jeweils am 15. des Vormonats

Geschäftsinserate
ADMEDIA AG
Postfach, 8134 Adliswil
Telefon: 01/710 35 60
Telefax: 01/710 40 73

Stelleninserate
Annahmeschluss am Ende des
Vormonats; s/unter Geschäftsstelle

**Druck, Administration
und Abonnemente
(Nichtmitglieder)**
Stutz Druck AG, Einsiedlerstrasse 29,
Postfach 750, 8820 Wädenswil
Telefon: 01/783 99 11
Telefax: 01/783 99 44

**Geschäftsstelle
HEIMVERBAND SCHWEIZ**
Lindenstrasse 38, 8008 Zürich
Briefadresse: Postfach, 8034 Zürich
Telefax: 01/385 91 99
E-mail: office@heimverband.ch
www.heimverband.ch
Telefon Hauptnummer: 01 / 385 91 91

Zentralsekretär
Dr. Hansueli Mösle

Zentrale Dienste
Alice Huth, Leitung
Susanne Meyer, Mitgliederadministration

Bereich Dienstleistungen
Erwin Gruber, Leitung
Daria Portmann, Stellenvermittlung
Telefon Stellenvermittlung 01 / 385 91 70
E-mail: stellen@heimverband.ch

Fachbereich Betagte
Lore Valkanover,
Geschäftsführendes Sekretariat

Redaktion Fachzeitschrift Heim
Erika Ritter, Chefredaktorin
Telefon 01 / 385 91 79

Bereich Bildung
Marianne Gerber, Leitung
Marcel Jeanneret, Sekretariat
Telefon 01 / 385 91 80
Paul Gmünder, Bildungsbeauftragter
Telefon 041 / 241 01 50
Fax 041 / 241 01 51
E-mail: pgmuender@heimverband.ch

Liebe Leserinnen, liebe Leser

Ist es Ihnen aufgefallen, als Beilage zur Februarausgabe, unser «rotes Blatt»? Der neue «News Letter»?

***Schnelligkeit ist ein relativer Begriff,
sagte die Schnecke
und zog sich in ihr Häuschen zurück.***

Schnelligkeit ist auch bezüglich der Verbreitung von Nachrichten ein relativer Begriff, je länger je mehr. Denn: nichts ist älter als die Zeitung von gestern, wie angehenden Medienleuten eingebleut wird. Was heute gilt, kann morgen schon überholt sein.
Damit unsere verbandsinternen Mitteilungen Sie, liebe Leserinnen und Leser, erreichen, bevor sie bereits wieder durch neue Weisungen und Erlasse in Frage gestellt oder gar überholt sind, legen wir als zusätzliche Dienstleistung künftig jeden Monat das «rote Blatt», genannt «News Letter», der Fachzeitschrift Heim bei. Darauf finden sich die letzten Neuigkeiten aus den einzelnen Ressorts der Geschäftsstelle, zum letztmöglichen Termin vor Drucklegung zusammengestellt und in die Maschinen getippt. Der News Letter ist ein geschäftsinternes Mitteilungsblatt, rot, wie die Feuerwehr, auffallend, um nicht ungelesen unter den Tisch zu fallen.

Tempi passati, als dem Anspruch nach Austausch und Information mit einem monatlichen Fachblatt entsprochen werden konnte. Erwin Gruber verwies im ersten News Letter zudem auf den noch schnelleren Weg über E-Mail und Internet. Dazu weiss er in der vorliegenden Ausgabe der Fachzeitschrift Heim noch Weiteres mitzuteilen (Seite 139). Nicht, dass durch die elektronischen Kommunikationsmittel unsere bewährte Fachzeitschrift Heim an Qualität einbüssen wird. Die gesamte Redaktion bemüht sich weiterhin, Ihnen ein toppaktuelles und inhaltlich anspruchsvolles Printmedium vorzulegen. Aber, der Zeit und den technischen Möglichkeiten angepasst als Einzelbestandteil von verschiedenen Kommunikationswegen. Es nützt nichts, sich über den raschen Wandel in der Welt zu entrüsten. Wandelbarkeit sei vorab eine weibliche Tugend: grammatikalisch heisst es ja auch d i e Welt, d i e Meldung, d i e Kommunikation, d i e Redaktion, d i e Fachzeitschrift, alles in der weiblichen Form, ergo wandelbar.

Lesen Sie unseren News Letter, nutzen Sie zudem die elektronischen Wege für einen raschen Austausch, als Zusatz. Die Fachzeitschrift Heim selber wird um einige Seiten dünner werden, aber sie bleibt Ihre treue Begleiterin für die Stunden mit mehr Musse zur intensiveren Auseinandersetzung mit den Themen unserer Zeit. Wir gehen den Weg der Vernetzung.

Mit Vernetzung befasst sich auch der Beitrag ab Seite 158 von Stefan Blülle. Der Autor schreibt über die soziale Vernetzung im Pflegekinderwesen. Das Kind im Heim oder in der Pflegefamilie vor rund hundert Jahren und heute: durch die Geschichte über Carl Albert Loosli von Erwin Marti und den Beitrag über die heutige Situation hat sich in der Fachzeitschrift Heim zudem eine weitere interessante Vernetzung in der Geschichte der sozialpolitischen Entwicklung ergeben. Mit den Perspektiven für die Entwicklung in den nächsten Jahren und Jahrzehnten befasst sich wiederum Adrian Ritter (Seite 143). Sozialpolitik damals – heute – morgen. Netze, die durchlässig waren und leicht rissen, oder Netze die halten, was sie versprechen? Heutige Netze können zudem von Hackern überlastet und geknackt werden, so dass sie abstürzen. Aber bitte ohne die Kinder!

Mit herzlichen Grüssen aus dem Spinnennetz

Ihre

Ihre Bedürfnisse

- Sichere Verbindung
- Rasche Information
- Kurze Reaktionszeit

Unsere Lösung

- «Swissphone Basic» – eine Investition, die sich auszahlt

- Nur CHF 160.– pro Pager
- Monatsabonnement regional CHF 12.– pro Pager
- Verglichen mit der Mobiltelefonie günstige Kommunikationsgebühren

- Fordern Sie noch heute die Dokumentation oder eine ausführliche Beratung zu «Swissphone Basic» an!

SWISSPHONE

Swissphone Telecom AG • Fälmisstrasse 21 • CH-8833 Samstagern
Tel. +41 1 784 76 76 • Fax +41 1 784 35 79 • E-mail: basic@swissphone.ch • www.swissphone.com